

17.01.2019 - 11:00 Uhr

## 17 Grimme-Preis-Nominierungen für ZDF-Produktionen



Mainz (ots) - Die Thriller-Serie "Bank Banks", Jan Böhmermanns "Lass dich überwachen - Die PRISM IS A DANCER Show", der Dokumentarfilm "Als Paul über das Meer kam", die Reihe "bauhausfrauen: Die vergessenen Pionierinnen einer Kunstbewegung" des 3sat-Magazins "Kulturzeit" und die funk-Serie "DRUCK" - das sind nur einige der 17 ZDF-Produktionen, die für den 55. Grimme-Preis 2019 nominiert sind.

Sechs fiktionale Produktionen gehen im Rennen um einen Grimme-Preis an den Start: das ZDF-Drama "Aufbruch in die Freiheit", die Mini-Serie "Bad Banks" (ZDF/ARTE) mit Paula Beer als Investment-Bankerin, die Literaturverfilmung "Der namenlose Tag" von Oscar-Preisträger Volker Schlöndorff, der Heimatkrimi "Der Polizist und das Mädchen", die fünfteilige Serie "Die Protokollantin" mit Iris Berben in der Hauptrolle sowie das ZDF/ARTE-Drama "Rufmord".

In der Kategorie "Kinder & Jugend" können sich die Macher von "CHIKA, die Hündin im Ghetto", einem 15-minütigen Kurzfilm im Puppenstopptrickverfahren, Hoffnungen auf einen Preis machen. Nominiert wurden zudem die funk-Serie "DRUCK" sowie Kim Franks Debütfilm "WACH", der in Kooperation mit funk entstand und als erster deutscher Spielfilm parallel im TV zu sehen war und auf YouTube veröffentlicht wurde.

In der Kategorie "Unterhaltung" freuen sich die Macher der "Lass dich überwachen - Die PRISM IS A DANCER Show" über eine Nominierung. Das Rundfunk-Tanzorchester Ehrenfeld und dessen Maestro Jan Boehmermann erhielten für ihren besonderen Beitrag zur musikalischen Fernsehkultur eine Spezialnominierung.

Sechs Nominierungen gibt es in der Kategorie "Info & Kultur" für das ZDF und seine Partnerprogramme: die ZDF/3sat-Koproduktion "Ab 18! - Bella Palanka" ist ebenso nominiert wie der Dokumentarfilm "Als Paul über das Meer kam", der den Kameruner Paul bei seiner Flucht nach Europa begleitet, und die dreiteilige "Kulturzeit"-Reihe "bauhausfrauen: Die vergessenen Pionierinnen einer Kunstbewegung" (ZDF/3sat). Außerdem: Stefan Eisenburgers Dokumentarfilm "Erich und Schmitte - Entscheidend ist am Beckenrand" (ZDF/3sat) über zwei Seniorenschwimmer, der Dokumentarfilm "Furusato - Wunde Heimat" (ZDF/ARTE) sowie der Dokumentarfilm "Zwischen den Stühlen", der einen Blick hinter die Kulissen des Systems Schule ermöglicht.

Die Preisverleihung des Grimme-Instituts findet am Freitag, 5. April 2019, in Marl statt. 3sat überträgt die

Veranstaltung ab 19.15 Uhr live in der 3sat-Mediathek und zeigt zudem am selben Abend um 22.25 Uhr eine 100-minütige Zusammenfassung. Der Grimme-Preis zählt zu den renommiertesten Auszeichnungen für Fernsehsendungen in Deutschland und wurde erstmals 1964 vergeben.

<https://twitter.com/ZDFpresse>

Ansprechpartner: Presse-Desk, Telefon: 06131 - 70-12108, [pressedesk@zdf.de](mailto:pressedesk@zdf.de)

Pressekontakt:

ZDF Presse und Information  
Telefon: +49-6131-70-12121

## Medieninhalte



*ZDF Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/7840](http://www.presseportal.de/nr/7840) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/ZDF"*

Original-Content von: ZDF, übermittelt durch news aktuell  
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/7840/4168494> abgerufen werden.